



ALLSOUND



ALLSOUND-Gesangsanlage

Der funktionalste Mikrofon-Mischverstärker PAM 2020 bildet eine kompakte Einheit mit dem Nachhallgerät PAR 1010, das im Endlosbandprinzip arbeitet. Der Mischer besitzt zehn Eingänge, von denen jeweils zwei parallel in Lautstärke, Hall, Höhen, Tiefen und Empfindlichkeit regelbar sind.

Ein Summennetzwerk gestattet eine zusätzliche Abstimmung über alle Eingänge in Lautstärke, Höhen, Tiefen und Präsenz. Der neuartige Präsenzregler wirkt gleichzeitig auf die Verstärkung der Anlage, d. h. es werden die mittleren Frequenzen und die Lautstärke gleichzeitig angehoben.

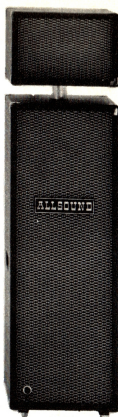
Ein Kontrollämpchen neben jedem Mikrofonkanal zeigt jeweils die Verhallung an. Jedes Mikrofon kann zusätzlich in Lautstärke und Nachhallvolumen ferngeregelt werden. Eine gleichzeitige Aufnahme des übertragenen Programms und das Abspielen von Playback-Bändern erlaubt die genormte Tonbandbuchse für alle handelsüblichen Bandgeräte.

Das eingebaute Nachhallgerät erzeugt Echo- und Nachhallereffekte, die durch ein fünfteiliges Regelwerk stufenlos programmiert werden: Hall- bzw. Echostärke, Echodauer (Anzahl der Einzelechos), Bandgeschwindigkeit (Abstand der Einzelechos), Höhen- und Tiefenregler getrennt für den Echoton. Diese Einrichtung erlaubt die individuelle Einstellung auf die einzelnen Musikdarbietungen für jede Geschmacksrichtung und Stilart.

Die hohe Gleichlaufkonstanz, gegeben durch eine präzise Bandlauf- und Antriebsmechanik, garantiert exakte, scharfe Einzelechos, die durch entsprechende Regelbeeinflussung zu einem runden Hall für Gesangs- und Instrumentaldarbietungen abgewandelt werden.



ALLSOUND — DC 500



Diamantgeschliffene Bandlaufflächen, geringer Andruck und minimale Bandschleifen erhöhen die Lebensdauer der relativ hoch beanspruchten Endlos-Bandschleifen. Eine transparente Abdeckung schützt die gesamte Bandlaufmechanik vor Verschmutzung und Beschädigung. Besonders hervorzuheben ist das neue Modulsystem in integrierter Schaltungstechnik. Das Steuergerät ist komplett mit integrierten Bausteinen bestückt, die pro Verstärkereinheit über Goldkontakte mit einer stabilen Trägerplatine verbunden und in Sekundenschnelle auswechselbar sind. Durch diese Art der Technik werden Betriebssicherheit und Servicefreundlichkeit im Ganzen enorm erhöht.

Zusammen mit den Lautsprechern PC 100 und der jeweils eingebauten Transistor-Endstufe TE 50, die der Box eine Musikleistung von 100 Watt verleiht, ergibt sich eine exakt angepaßte Gesangsanlage in Hinsicht auf Leistung, Impedanz und Frequenzgang. Überlastung oder Fehlanpassung von Lautsprecher und Endstufe sind durch diese Integration ausgeschlossen. Zur Erhöhung der Gesamtleistung der Anlage, z. B. für Großveranstaltungen im Freien und dergleichen, werden zusätzlich Boxen mit eingebauten Endstufen über ein Kabel parallel geschaltet. Durch dieses System kann die Endleistung des Sound-Systems nahezu unbegrenzt gesteigert werden. Zur akustischen Anpassung an die jeweiligen Räumlichkeiten kann jede Boxeneinheit separat in der Lautstärke geregelt werden. Die Orchesterbox PC 100 ist mit drei 30 cm-Tief-/Mitteltönern ausgerüstet, die gekoppelt über eine Frequenzweiche mit dem Hochtontonsatz TH 50 das gesamte Tonspektrum von 30 bis 18 000

Hertz abstrahlen. Der Aufsatz ist mit zwei 30 Watt-Exponentialstrahlern bestückt, die in ihrer Intensität durch einen Lautstärke-Schalter gedämpft werden können. Der Anschluß an die PC 100 erfolgt über einen ausfahr- und arretierbaren Koaxialflansch, ohne Kabel, durch den die Hochtöneinheit in alle beliebigen Richtungen gedreht werden kann. Anstelle der fest eingebauten Transistor-Endstufe TE 50 kann auch die Röhrenendstufe PS 200 verwendet werden. Diese massive 200 Watt/mp-Stufe kann wahlweise in das Traggestell des Steuergeräts oder in die Box PC 100 montiert werden. Die Parallelschaltung zur Leistungserhöhung erfolgt wie bei der Kombination PC 100/TE 50. Dazu bietet die Röhrenendstufe den Vorteil, daß an ihre vier niederohmigen Ausgänge mehrere beliebige Boxen angeschlossen werden können, die keine Endstufen besitzen müssen. Auch hier ist der Leistung nach oben hin keine Grenze gesetzt.



Einige technische Daten

Verstärker PAM 2020

Eingangsempfindlichkeit 0,5 mV/250 Ohm
Ausgangsspannung 3,5 V
Gewicht mit Hallgerät 15 kg
Abmessungen 49x35x15 cm

Halgerät PAR 1010

Echobstände 200 msec bis 500 msec
Anzahl der Echos 3 bis unendlich
Gleichlaufschwankung 0,5 %

Leistungsstufe TE 50

Eingangsempfindlichkeit 0,8 V
Ausgangsleistung 50/100 Watt
Klirrfaktor kleiner 0,5 %
Gewicht 3 kg
Abmessungen 19x18x25 cm

Leistungsstufe PS 200

Eingangsempfindlichkeit 0,9 V
Ausgangsleistung 100/200 Watt
Ausgänge 4 Stück, 5 und 10 Ohm
Klirrfaktor kleiner 2 %
Gewicht 11 kg
Abmessungen 31x12,5x16 cm

Gesangsbox PC 100

Belastbarkeit 100 Watt
Impedanz bei 1 kHz 5 Ohm
Frequenzbereich 30 bis 12 000 Hertz
Frequenzbereich mit TH 50 30 bis 18 000 Hertz
Abmessungen 108x28x26 cm
Gewicht 24 kg
Abmessungen TH 50 38x28x26 cm
Gewicht TH 50 9 kg

ALLSOUND

ALLSOUND-Gesangsmikrofon DC 500

Dieses neue Mikrofon harmonisiert klanglich mit der ALLSOUND-Gesangsanlage. Neuzerleichte Gesichtspunkte wie geringe Rückkopplung bei großen Lautstärken, stoßsichere Systemaufhängung, geradliniger Frequenzgang, eingebauter Pop-Schutz und reflexionsfreies Gehäuse sind in diesem formschönen Mikrofon konstruktiv vereint.

Ein handliches Star-Mikrofon, leicht in der Hand, widerstandsfähig im Einsatz! Eine besonders interessante Einrichtung ist der eingebaute Klang-Wahlschalter mit Höhen- und Baßfilter. Eine wünschenswerte Abstimmung auf den Stimmcharakter ist schon am Mikrofon möglich, wodurch der Verstärkerabstimmung ein größerer Spielraum gegeben ist.

Technische Daten

Frequenzgang 30 bis 18 000 Hz
Scheinwiderstand 250Q / niederohmig
Empfindlichkeit 0,15mV / mikrobar bei 1 kHz
Charakteristik cordiod
Anschlußstecker Klinke koaxial, 6,25 mm
Kabellänge 5 Meter
Abmessungen 19x4x4 cm
Gewicht 500 g



ALLSOUND-Gitarrenanlage

Ein wahres Kraftwerk an Tonenergie ist die neue ALLSOUND-Gitarrenanlage. Nach Wunsch steht sie ein- und zweikanalig zur Verfügung. Mit Hilfe der ALLSOUND-Modultechnik, die bereits bei der Gesangsanlage beschrieben wurde, ist ein Ausbau vom Einkanal- zum Zweikanalgerät in kurzer Zeit möglich.

Die Gitarrenbox GS 100

Ist mit zwei dynamischen Hochleistungs-lautsprechern bestückt. Die 38 cm-Membrane und die kraftige Thermospule sind für extrem hohe Belastungen ausgelegt. Die Abstrahl-Charakteristik ist auf die Gitarre abgestimmt und zeigt daher bei den Präsenzfrequenzen eine erhöhte Leistungsabgabe, die durch die Form der Membrane gegeben ist.

Ausgesprochene Durchsichtigkeit auch bei hoher Lautstärke und unverfälschte Übertragung sind Merkmale dieses Systems. Der schwere Magnet verleiht dem Lautsprecher einen Wirkungsgrad, der oberhalb den herkömmlichen Werten liegt. Die Box arbeitet im Baßreflexsystem, durch das ein höherer Wirkungsgrad in den unteren Frequenzen erreicht wird.

ALLSOUND-Baßanlage

In Anbetracht der Forderungen auf der Bühne ist der Baßverstärker einkanlig. Wie auch die

Gitarrenanlage kann sie zu einem Turm aufgebaut werden.

Die Baßbox BS 100

Zwei Spezial-Baßlautsprecher mit extrem tiefer Resonanzfrequenz übertragen Bässe bis unter 30 Hertz, die schon an der unteren Hörgrenze liegen. Besonderer Wert wurde auf die Aufhängung der Membrane gelegt, die sehr starken Beanspruchungen ausgesetzt ist. Dasselbe gilt für die Tauchspule, die höchsten thermischen Belastungen standhält. Der Korb hat einen Durchmesser von 38 cm und ist aus Alu-Guß hergestellt. Originalgetreue Wiedergabe und äußerste Verzerrungsfreiheit kennzeichnen diese Box, die ein enormes Volumen von über 200 Litern besitzt. Das Kabinett arbeitet über zwei gegeneinander verstimmt Tuning-Pipes im Reflexprinzip.

Zum einfachen Transport sind die ALLSOUND-Instrumentalboxen

mit seitlich ausklappbaren Tragegriffen und Rädern ausgerüstet, von denen die beiden hinteren feststellbar sind. Das gesicherte Aufeinanderstellen der Boxen zu einem Turm verbessert die Abstrahleigenschaften der Lautsprecher.

Alle Boxen besitzen Schallwände, die mit Streckmetall-Gittern abgedeckt sind, welches

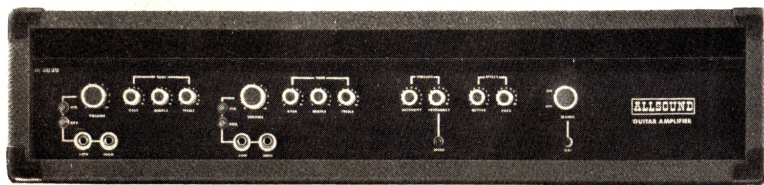
neben dem Vorteil der günstigeren Tondurchlässigkeit auch robust und widerstandsfähig beim Transport der Anlage ist. Die Schallwände, die die Lautsprechersysteme tragen, sind in Anbetracht der auftretenden Resonanzen mindestens 30 mm stark und mit den Rückwänden zweifach verstrebt. Jede Box kann eine Röhrenendstufe aufnehmen, so daß die Ausgangsleistung der Baß- und Gitarrenanlage beliebig erhöht werden kann.

Technische Daten

Gitarrenbox GS 100

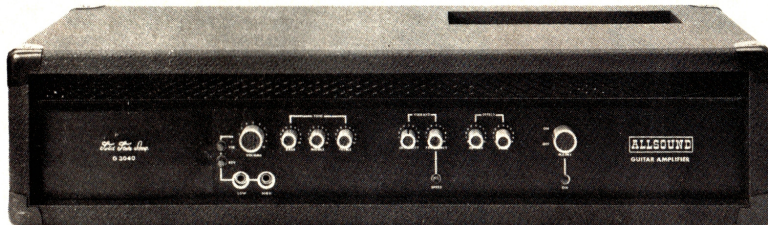
Frequenzgang 40 bis 10 000 Hertz
Impedanz bei 1 kHz 8 Ohm
Belastbarkeit 150 Watt
Abmessungen 75x33x82 cm
Gewicht 37 kg
Volumen 180 Liter
Baßbox BS 100
Frequenzgang 30 bis 8000 Hertz
Impedanz bei 1 kHz 8 Ohm
Musikleistung: 150 Watt
Abmessungen 75x43x82 cm
Gewicht 42 kg
Volumen 200 Liter





Gitarren-Verstärker G 3030

Zweikanaliger Gitarren-Mischverstärker mit zwei verschiedenen empfindlichen Koaxial-Eingängen. Formschönes, ansprechendes Design, robuste Ausführung, extreme Abstimmöglichkeiten, übersichtliche Regleranordnung.



Gitarren-Verstärker G 3040

Einkanaliger Gitarren-Verstärker mit zwei verschiedenen empfindlichen Eingängen. Das Gerät kann mit Hilfe der ALLSOUND-Modultechnik durch Einsetzen eines integrierten Moduls zum Gerät G 3030 erweitert werden. Ein Gerät für den Amateur.

Die Gitarrenverstärker G 3030, G 3040

sind pro Kanal in Lautstärke, Höhen, Mitten (Präsenz) und Tiefen getrennt regelbar. Jeder Verstärkerkanal kann wahlweise mit Hall, Vibrato und Verzerrer belegt werden. Der Betrieb mit Hall und Vibrato wird jeweils durch aufleuchtende Kontrollämpchen angezeigt. Hall, Vibrato und Verzerrer können getrennt voneinander ferngeschaltet werden. Zur Erzeugung des Nachhalls dient eine 40 cm-

Hallspirale, die sich bereits seit Jahren für die Verhallung der Gitarre bewährt hat. Die zwei-stufige Multivibrator-Stufe arbeitet photoelektrisch und kann stufenlos in Stärke und Frequenz eingestellt werden. Der Rhythmus des Vibrators wird durch ein Lämpchen synchron angezeigt.

Der neuartige Verzerrer kann in seinem Verzerrungsgrad vorprogrammiert und im Bedarfsfall eingblendet werden.

Technische Daten

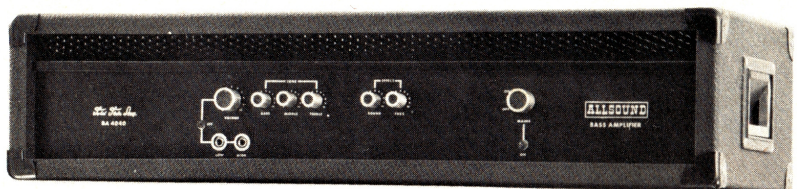
Empfindlichkeit	10/20 mV — hochohmig
Störspannungsabstand	86 dB
Klirrfaktor	1 %
Gewicht	6 kg
Abmessungen	75x33x18 cm

Der Baßverstärker BA 4040

besitzt einen Kanal, der kontinuierlich in Lautstärke, Tiefen, Mitten und Höhen einstellbar ist. Zur Anpassung an die verschiedenen Tonabnehmer an Elektrobässen besitzt das Gerät zwei verschiedenen empfindliche Eingänge. Zur Nuancierung des Klangs ist ein zweistufiges Effekt-Netzwerk vorgesehen. Der Sound-Schalter erlaubt eine Veränderung der drei Tonblenden, wodurch dem Elektrobaß zwei grundverschiedene Klangbilder zur Verfügung stehen, entweder der weiche originalgetreue Konzert-Baß oder der harte Baß, der in der Pop-Musik gefragt ist. Eine zusätzliche Verzerrerstufe kann ebenfalls stufenlos dazugemischt werden. Mit diesen Einrichtungen stellt das Gerät eine Einheit in der Kapelle dar, das, wie bisher nie gekannt, auch Solofunktionen übernehmen kann.

Technische Daten

wie G 3030
Gewicht 5 kg



IHR FACHHÄNDLER

bandecho.de

bandecho.de | Tim Frodermann